

iQ-info:



## Beste Heiz-Perspektiven für das Wohngebiet „Am Hasenbühl“

Die Studie 2020 der Stadtwerke sichert die Energieversorgung Sankt Ingberts langfristig und nach einem ganz einfachen Prinzip:

### Global denken. Lokal handeln.

Im Wohngebiet „Am Hasenbühl / In den Schwammwiesen“ wird jetzt gehandelt. Mit **iQ**: Die überwiegend im Einsatz befindlichen Nachtspeicherheizungen rangieren im Energiekostenbereich auf den hinteren Plätzen. Zudem schneiden sie in der Energiebilanz äußerst schlecht ab. Ganz zu schweigen von schlechtem Heizkomfort und dem großen Platzbedarf veralteter Geräte. Das Zukunftskonzept sieht hier eine Nahwärmever-

sorgung über Verteilungen und Hausanschlussleitungen vor. Vorteil: Durch die Nähe zum Blockheizkraftwerk des Kreiskrankenhauses und den bereits 1999 realisierten Anschluss eines großen Wohnkomplexes bestand bereits eine intakte Infrastruktur zur Umsetzung der Pläne. Folgerichtig wurde im August 2009 mit dem Ausbau des Wärme-



netzes „Am Hasenbühl“ begonnen und zwei weitere Anschlüsse wurden in Angriff genommen. Die Nachfrage nach Nahwärme, so viel lässt sich bereits heute sagen, steigt kontinuierlich: Kein Wunder, die Kosten liegen aktuell ca. 30% unter denen der vorher eingesetzten Nachtspeichergeräte. **Ein rundum nachhaltiges Projekt, von dem die Anwohner in Zukunft profitieren können.**



### Einfach Nahwärme. Weil die Vorteile in der Praxis wirklich überzeugen:

- ▶ Keine eigene Kesselanlage erforderlich
- ▶ Kein Kamin, keine Schornsteinfegerkosten
- ▶ Kein Heizraumbedarf
- ▶ Keine Brennstoffbevorratung
- ▶ Störfallbeseitigung rund um die Uhr
- ▶ Günstiger als Stromheizung
- ▶ Verbesserung der Gesamtenergieeffizienz (Energieausweis)

# 2020:

Persönlich. Fair. Einfach vor Ort.



# „Nahwärme: Und der nächste Winter kann kommen.“

**Brigitte Schmeer: Herr Klein, ist die Nahwärme als Zukunftskonzept für Städte und Gemeinden allgemein tauglich?**



Im Gespräch:  
Brigitte Schmeer  
(Leiterin Abteilung  
Vertrieb und Marketing)  
mit Thomas Klein  
(Abteilungsleiter  
Bereich Gas- und  
Wasserversorgung)

**Thomas Klein:** Das lässt sich so pauschal nicht sagen. Fest steht, dass der Einsatz von Nachtspeicheranlagen ein Auslaufmodell ist. Im Fall Hasenbühl kann ich die Frage allerdings eindeutig bejahen, weil die technische Infrastruktur für eine Nahwärmeversorgung vorhanden und damit unkompliziert nutzbar ist.

**Brigitte Schmeer: Wie lässt sich die Umstellung von Kostenseite beziffern?**

**Thomas Klein:** Wir haben hier bereits erste Praxiserfahrung sammeln können und sind sicher, dass sich die Aufwendungen für Privathaushalte rechnen. Auch aufgrund der relativ umfangreichen Förderungen.

**Brigitte Schmeer: Wie kann man sich die technische Realisierung vorstellen?**

**Thomas Klein:** Die Übergabe der Wärme erfolgt in den Gebäuden über sogenannte Wärmetauscher, wo sie an die Warmwasserheizung des Kunden abgegeben wird. Eine bewährte Technologie. Um weitere Häuser anzuschließen, werden Rohrleitungen beispielsweise innerhalb der Gehwege verlegt. Die Hausanschlüsse verlaufen (nach Absprache) auf dem Grundstück des Kunden.

**Brigitte Schmeer: Wie bewerten Sie das Projekt „Am Hasenbühl“?**

**Thomas Klein:** Für uns ist das eine ganz wichtige Sache, da wir durch Nahwärme, die durch Kraftwärmekopplung erzeugt wird, jetzt eine große Bedarfslücke schließen können. Für unsere Kunden, denke ich, bietet Nahwärme die ideale Möglichkeit, Ökologie und Effizienz zu verbinden.

## Die Umstellungskosten auf einen Blick:

Kosten für **Entsorgung der Nachtspeicheröfen**: ca. 200 - 250 EUR pro Gerät (kfw-Zuschuss je Gerät 200 EUR).

Kosten für **Hausanschluss**: ca. 3.600 EUR

Kosten für **neue Warmwasserheizungsanlage** (Heizkörper und Verrohrung): ca. 10.000 EUR je Gebäude (abhängig von der Anzahl der Heizkörper).

**Umfangreiche Förderungen durch die kfw-Bank** (Antrag über Hausbank)

Einfach behaglich. Einfach ökologisch.  
Einfach günstig.



**Sie möchten Ihr Heizsystem mit iQ kostengünstig auf Nahwärme umstellen? Wir beraten Sie gerne ausführlich und persönlich. Anruf genügt.**



Bahnhofstraße 36  
66386 Sankt Ingbert  
Telefon: 0 68 94 / 95 52-0  
Telefax: 0 68 94 / 95 52-222  
www.sw-igb.de  
info@sw-igb.de

**Bestens versorgt: Mit iQ.**  
Und der Energiestudie **2020**  
der Stadtwerke Sankt Ingbert.



Persönlich. Fair. Einfach vor Ort.